

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **8 (2001)**

Heft 10

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Hörst du den Schrei der *Begeisterung?*



FinePix 4800 und FinePix 6800 – DESIGN BY F.A.PORSCHÉ

Zwei toppmoderne Digitalkameras, die kaum Wünsche offenlassen: beide ausgestattet mit dem neuentwickelten **Super CCD Sensor** für Bildausgabedateien von 4.32 Mio. resp. 6 Mio. Bildpunkten sowie dem **3-fach Fujinon Zoom-Objektiv** mit einer Brennweite von 36-108 mm und einem Makrobereich von 20 cm. Dazu kommen viele Zusatzfunktionen wie zum Beispiel der AVI Modus für die Aufzeichnung von **Videoaufnahmen** von 80 resp. 160 Sekunden.

Wer kann da noch widerstehen?

 **FUJIFILM**
so echt wie wirklich

FUJIFILM (Switzerland) AG • Verkaufssekretariat Foto 01-855 50 50
foto@fujifilm.ch • www.fujifilm.ch



Paul Schenk
Präsident des SVPG

Reparaturen: Wo bleibt der Verdienst?

Ein Griff in den Ordner der Reparaturen bringt es an den Tag. Fünf Rechnungen oder Kostenvorschläge von verschiedenen Reparaturstellen sind gleich fünf verschiedene Berechnungs- und Darstellungs-Modelle. Mit einem bis zwei dieser Modelle kann sich der Handel zufrieden geben, aber mit dem Rest hat man mit Berechnung und Darstellung rundum die liebe Mühe. Hier ein Beispiel:

Da wird ein Kostenvorschlag ausgestellt für Fr. 63.00 unter der Bezeichnung «Konsumentenpreis» und ein Nettopreis von Fr. 42.00. Die Kamera kommt aus der Reparatur zurück, und das Begleitpapier zeigt die gleiche Darstellung trägt jedoch die Bezeichnung «Lieferschein». Dies sieht ja für den Händler noch einermassen vernünftig aus, und dieser gibt die Kamera zum Preis von Fr. 63.00 an den Konsumenten heraus. In der Endabrechnung sieht dies aber ganz anders aus und der Dumme ist wieder einmal mehr der Händler. Warum?

Die Verkäuferin musste den Kunden bedienen, die nicht richtig funktionierende Kamera zuerst prüfen, ob sie wirklich defekt ist und eingesandt werden muss. Nach diversen Tests füllt Sie einen Reparaturschein aus, gibt Erklärung über Kosten und Kostenvorschlag ab. Anschliessend muss die Kamera ordnungsgemäss verpackt und mit den nötigen Angaben an die Reparaturstelle versandt werden. Nach 14 Tagen kommt der bereits erwähnte Kostenvorschlag und es wird gewerweist, ist dieser vorgeschlagene «Konsumentenpreis» korrekt und man teilt dem Kunden diesen Preis telefonisch oder schriftlich mit. Nach einer Weile teilt der Kunde mit, dass er die Reparatur ausführen lassen will und die Verkäuferin muss der Reparaturstelle per Fax mitteilen, dass die Reparatur wie abgemacht ausgeführt werden soll. Wiederum 14 Tage später kommt die reparierte Kamera mit einem dem Kostenvorschlag identischen Lieferschein zurück. Sofort wird dem Kunden telefoniert, dass die Kamera abholbereit sei und derholt diese auch für die vereinbarten Fr. 63.00 ab. Dieses Beispiel ist ein alltäglicher und wie beschrieben, arbeitsintensiver Ablauf einer Reparaturannahme mit einem vermeintlichen Verdienst von Fr. 21.00, den man auch so noch als Kundendienst abhaken kann. Zwei Tage später kommt aber die effektive Rechnung der Reparaturstelle und die sieht nun folgendermassen aus:

Reparatur gemäss Kostenvorschlag. Fr. 42.00 (stimmt genau), +MwSt Fr. 4.10, upps, dies ist ja noch normal aber jetzt kommen noch Fr. 12.00 Porto + Verpackung und unser Porto und Verpackung; sind wir bescheiden und rechnen: Fr. 10.00. Dies ergibt nach Adam Riese Fr. 68.10! Und der Mehrwert kommt am Ende des Quartals auch noch hinzu. Wieviel war nur schon der Konsumentenpreis? Dass der Händler mit solchen Machenschaften nicht einverstanden sein kann ist sicher jedermann/frau oder Lieferant und Reparatuer logo? Dies ist übrigens kein Einzelfall und kann auch belegt werden.

Zum Glück hat der Präsident des ISFL meine Einwände und Argumentationen erkannt und dieses Problem an der letzten Sitzung auf die Traktandenliste gesetzt. Am 25. Mai 2001 sind die beiden Verbandspräsidenten und ein Mitglied des ISFL zusammengekommen, um ein Modell für die Berechnung von Reparaturen zu erarbeiten, welches für die Lieferanten, Reparaturstellen und auch für den Handel tragbar sein könnte.

Wie dieses Modell aussieht, werden wir demnächst in Fotointern publizieren und hoffen, dass es bei der ISFL auch durchkommen wird, denn dies würde die Abwicklung der Reparaturen wesentlich vereinfachen, und am Schluss profitiert dann auch der Konsument. *Euer Präsi Paul Schenk (info@fotohandel.ch)*

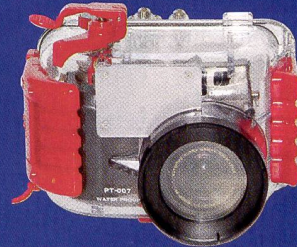
Paul Schenk, SVPG-Präsident, 3800 Unterseen, Tel. 033 823 20 20

pentax zieht am 21. Juni um

Nach genau 19 Jahren an der Industriestrasse 2 in Dietlikon, zieht Pentax (Schweiz) AG nach Wallisellen um. Der Grund: Die Liegenschaft in Dietlikon hat den Besitzer gewechselt. Der neue Standort an der Widenholzstrasse 1 in 8304 Wallisellen ist weniger als einen Kilometer vom alten Standort entfernt. Die Postfachadresse bleibt bestehen, nicht zuletzt deshalb, weil sich für die Kundschaft so keine Änderungen ergeben und die Abwicklung des Postverkehrs keine Verzögerung erfährt. Der Umzug erfolgt am **22. Juni**. An diesem Tag könnte es zu Verzögerungen bei der Auslieferung kommen. Pentax bittet die Kundschaft um Verständnis. Auch die Telefonzentrale könnte am 22. Juni für kurze Zeit ausfallen. Die neuen Nummern lauten: Zentrale: **01 832 82 82**, Bestellbüro: **01 832 82 72**, Kundendienst/Reparatur: **01 832 82 12**, Fax: **01 832 82 99**
Postadresse: **Pentax (Schweiz) AG, Postfach 367, 8305 Dietlikon**

INFO-ECKE OLYMPUS

ABTAUCHEN MIT OLYMPUS



Die Olympus C-3000 kann wirklich überall hin mitgenommen werden, sogar unter Wasser. Speziell dafür gibt es Unterwassergehäuse, die über

www.multimedia-online.ch bestellt werden können.

Auch die Camedia **C-1** und **C-990** können auf diese Weise wassertauglich gemacht werden.

Also, c-you diving!

Für weitere Informationen stehen Ihnen unsere Gebietsverkaufsleiter und unser Verkaufsbüro gerne zur Verfügung.

OLYMPUS

THE VISIBLE DIFFERENCE

Photography · Endoscopy · Microscopy · Diagnostics · Communications

Postfach, 8603 Schwerzenbach, Tel. 01 947 66 62, Fax 01 947 66 55
www.olympus.ch

agenda: Veranstaltungen

Branchenveranstaltungen

- 14. - 16. 06., Los Angeles, *Photo Plus Expo West*
- 31.6. - 01. 07., Berlin, *Fotomesse*
- 1. - 4. 08., Sao Paulo, *Photo Show*
- 21. - 23.08., Zürich, *Swiss Event mit X'2001 - Schweizer Marketing Event*
- 25. - 28.9., Basel, *orbit COMDEX*
- 25.08. - 02.09., Berlin, *Internationale Funkausstellung Berlin 2001*

Galerien und Ausstellungen

Bereits eröffnet:

- bis 22.06., Reidermoos, ZEF Ausbildungs-Zentrum, Spitzhubelstrasse 5 «Frauen-Akt und Erotik» Fotoausstellung von *Philipp Marfurt*
- bis 24.06., Zürich, Schweizerisches Landesmuseum, Museumsstrasse 2 «Die Erde von Oben», Fotoausstellung
- bis 24.06., Ennetbaden, Photo Galerie 94, Limmatauweg 9: Fotografien von *Cristina Piza* aus Berlin
- bis 08.07., Kriens, Museum im Bellpark, Luzernerstrasse 21 «Von Dingen und Menschen - Yvonne Griss, Fotografin», Werkschau der Fotografinnen der Ateliergemeinschaft KONTRAST Zürich
- bis 13.07., Winterthur, kunst.bar.galerie
- bis 13.07., Winterthur, kunst.bar.galerie
- Wieshofstrasse 108 «moda», 1. Ausstellung aus der Serie «innen und aussen», aus Arbeiten von Theres Liechti und Andrea Good

- bis 27.07., Nidau, Leica Camera AG, Hauptstrasse 104 «Blicke der Musik», Fotografien von Daniel Vass, Bregazona
- bis 28.08., Zürich, Galerie zur Stockeregg, Stockerstrasse 33 «Philipp Keel», Imbue Prints
- bis Ende August, Zürich, Tonstudios Z AG, Wallisellenstrasse 301 «Ungewöhnliche Plakatstellen. Faszinierende Impressionen», Fotografien von Francis Bissat

Ausstellungen neu:

- 13.06. - 18.06., Zürich, Galerie zur Stockeregg, Stockerstrasse 33 «Master Works», a survey by various Artists
- 14.06. - 02.09., Lausanne, Musée de l'Elysée, Avenue de l'Elysée 18 «Edward Sheriff Curtis: der nordamerikanische Indianer»
- 16.06. - 19.08., Winterthur, Fotomuseum Winterthur, Grützenstrasse 44 «Trade», Welthandel heute
- 01.09. - 28.10., Winterthur, Fotomuseum Winterthur, Grützenstrasse 44 «Luigi Ghirri», Retrospektive
- 22.09. - 21.10., Ennetbaden, Photo Galerie 94, Limmatauweg 9 «Fotografien» von Muriel Comby

Weitere Daten im Internet:
www.fotoline.ch/info-foto